

ZUSAMMEN- FASSUNG

TENDENZ- UND
LAGEBERICHT ÜBER DEN
TERRORISMUS IN DER
EUROPÄISCHEN UNION
(EUROPEAN UNION
TERRORISM SITUATION AND
TREND REPORT, EU TE-SAT)
2025

Tendenz- und Lagebericht über den Terrorismus in der Europäischen Union (European Union Terrorism Situation and Trend Report, EU TE-SAT) 2025
Der Tendenz- und Lagebericht über den Terrorismus 2025 bietet einen Lageüberblick und präsentiert Zahlen, wichtige Entwicklungen und Tendenzen im Bereich des Terrorismus in der EU im Jahr 2024. Der Bericht stützt sich auf qualitative und quantitative Daten der Mitgliedstaaten zu Terroranschlägen, Festnahmen, Verurteilungen und Strafen für terroristische Straftaten.

Ergänzt werden die Ergebnisse des Berichts durch wertvolle qualitative Informationen und Bewertungen zu für die Union und ihre Bürgerinnen und Bürger relevanten Entwicklungen außerhalb der EU, die von Partnern von Europol geliefert werden. Informationen über Verurteilungen und Freisprüche im Zusammenhang mit terroristischen Straftaten sowie über Änderungen der nationalen Rechtsvorschriften zum Terrorismus wurden von Eurojust zur Verfügung gestellt.

Obwohl der Schwerpunkt des EU TE-SAT-Berichts auf der Vermittlung des Lagebildes des Terrorismus liegt, werden in dem Bericht auch bestimmte von den Mitgliedstaaten gemeldete gewalttätige extremistische Vorfälle, Handlungen und Aktivitäten beschrieben.

KERNAUSSAGEN

QUANTIFIZIERUNG DES TERRORISMUS IN DER EU



Im Jahr 2024 meldeten 14 Mitgliedstaaten insgesamt 58 Anschläge (34 vollendet, 5 gescheitert und 19 vereitelt). Die meisten Anschläge wurden dem dschihadistischen Terrorismus zugeschrieben (24), gefolgt von linksgerichtetem und anarchistischem Terrorismus (21). Es gab acht Anschläge, die als andere oder nicht näher bezeichnete Form des Terrorismus eingestuft wurden, vier separatistische Anschläge und einen rechtsgerichteten Anschlag.



Der dschihadistische Terrorismus forderte auch weiterhin die meisten Todesopfer: Es gab fünf Tote und 18 Verletzte.



In insgesamt 20 Mitgliedstaaten wurden 449 Personen wegen Straftaten im Zusammenhang mit Terrorismus festgenommen. Die meisten Straftaten standen mit dem dschihadistischen Terrorismus im Zusammenhang (289).



In 16 Mitgliedstaaten wurden Gerichtsverfahren abgeschlossen, die zu 427 Verurteilungen und 59 Freisprüchen im Zusammenhang mit terroristischen Straftaten führten.

GEZIELTE ERKENNTNISSE ÜBER EINZELNE ARTEN DES TERRORISMUS

JID

Eine der Hauptgefahren für die Sicherheit der EU ist auch weiterhin der dschihadistische Terrorismus. Im Jahr 2024 setzte sich der Trend sehr junger Menschen fort, die in Fälle im Zusammenhang mit dem dschihadistischen Terrorismus verwickelt waren, wobei Gruppen von Minderjährigen beobachtet wurden, die sich online vernetzen, gemeinsam radikalieren und Anschläge planen. Der Konflikt im Gazastreifen wurde von Gruppen wie Al-Qaida und dem Islamischen Staat weiterhin instrumentalisiert. Es gab mehrere koordinierte dschihadistische Propagandakampagnen, die Großveranstaltungen bedrohten.

RW

Im rechtsgerichteten Milieu gibt das sehr junge Alter einiger der Verdächtigen, die wegen der Planung und Vorbereitung von Anschlägen festgenommen wurden, Anlass zu großer Sorge. Eine der wichtigsten Entwicklungen ist die wachsende Interaktion von Rechtsextremisten mit okkultistischen und satanistischen Gemeinschaften online.

LWA

Linksgerichtete und anarchistische terroristische und gewaltbereite extremistische Gruppen stellten unterschiedlich große Bedrohungen dar. Der Fall einer anarchistischen terroristischen Organisation, bei der die meisten Mitglieder keine ideologische Zugehörigkeit hatten und in erster Linie durch finanzielle Gewinne motiviert waren, stellte einen deutlichen Bruch von traditionellen Mustern dar.

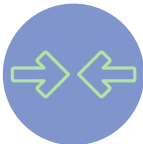
ENS

Die ethnonationalistischen und separatistischen Terroranschläge gingen 2024 erheblich zurück, verglichen mit der Zahl der gewalttätigen Angriffe, die im Vorjahr in Korsika (Frankreich) gemeldet wurden.

O/NS

Die Ermittlungen gegen Verdächtige, die an anderen und nicht näher bezeichneten Formen des Terrorismus beteiligt waren, nahmen erheblich zu. Während viele der festgenommenen Personen regierungsfeindlichen, systemfeindlichen und antiinstitutionellen Gruppen angehörten, wurde eine Reihe von Personen verhaftet, die verdächtigt wurden, im Namen ausländischer Nachrichtendienste zu handeln, um Gewalttaten in der EU, im Vereinigten Königreich und in Nordamerika zu ermöglichen.

ENTWICKLUNGEN IM SPEKTRUM DES TERRORISMUS UND GEWALTÄTIGEN EXTREMISMUS IN DER EU



Der Konflikt im Gazastreifen hat auch weiterhin erhebliche Auswirkungen auf die terroristische Bedrohung in der EU. Es gab zahlreiche Anschläge im gesamten ideologischen Spektrum und Aufrufe zu Gewalt. Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine war ein weiterer treibender Faktor für die Verbreitung gewalttätiger extremistischer Narrative, Radikalisierung und Mobilisierung.



In Syrien markierten der Zusammenbruch des Regimes von Bashar al-Assad Anfang Dezember 2024 und die Bildung einer Regierung unter der Leitung des Führers von Hay'at Tahrir al-Sham (HTS) einen erheblichen Wandel mit potenziell größeren regionalen geopolitischen Auswirkungen auf mittlere und lange Sicht.



Die Zahl der Minderjährigen und jungen Menschen, die in der gesamten EU an terroristischen und gewalttätigen extremistischen Aktivitäten beteiligt waren, ist 2024 weiter gestiegen. Psychische Gesundheitsprobleme, gesellschaftliche Vereinsamung und digitale Abhängigkeit waren wichtige Faktoren für die Radikalisierung dieser jungen Menschen.



Die terroristische Bedrohung ist mit einer wachsenden Vielfalt von Online-Gemeinschaften verbunden, die Minderjährige und junge Erwachsene rekrutieren, um extreme Gewalttaten gegen sich selbst und andere vorzunehmen. Viele dieser Online-Gruppen weisen ideologische Überschneidungen und Verbindungen zum dschihadistischen Terrorismus, gewalttätigen Rechtsextremismus und insbesondere Akzelerationismus, aber auch Satanismus und Okkultismus auf, was zu einer Hybridisierung der traditionellen Formen terroristischer Ideologien führt.

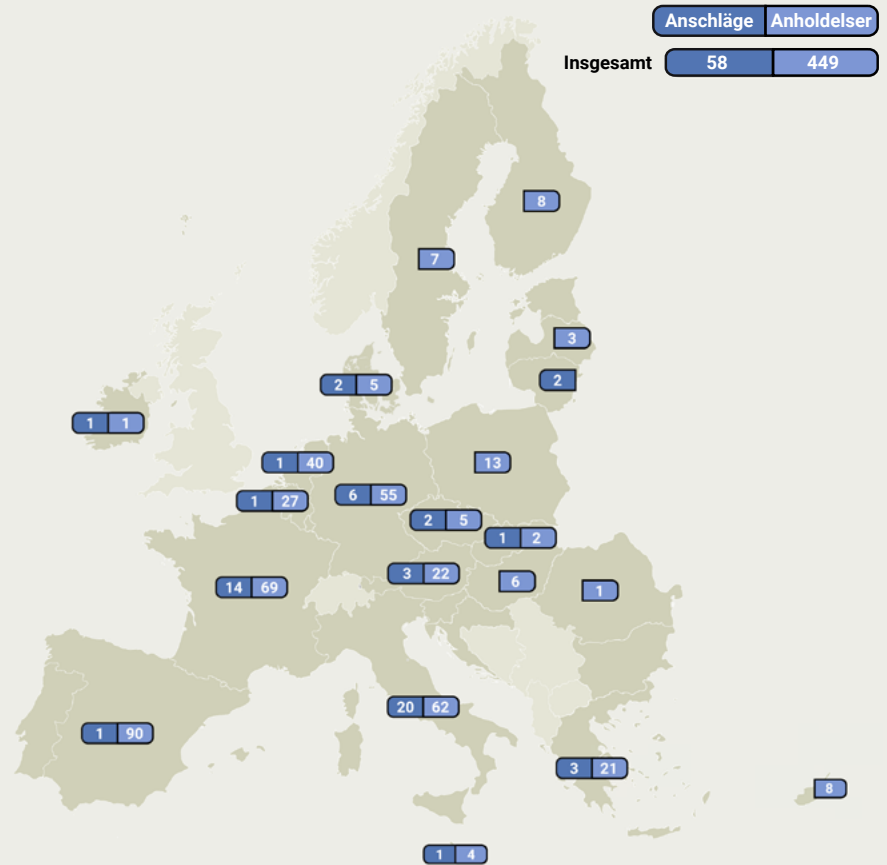


Terroristen und gewalttätige Extremisten nutzen weiterhin eine Vielzahl von Technologien, wobei sie ein unterschiedliches Maß an Know-how aufweisen. Der Einsatz generativer KI zur Erstellung und Verbreitung von Propaganda und Hetze hat ein beispielloses Niveau erreicht, vor allem in der rechten Szene.



Kryptowährungen wurden weiterhin für die Terrorismusfinanzierung genutzt und sind auch für die „digitale Hawala“, die digitale Adaption des traditionellen Hawala-Systems, von entscheidender Bedeutung.

Festnahmen von Terroristen und Terroranschläge (vollendet, vereitelt und gescheitert) pro Mitgliedstaat im Jahr 2024.



Terroranschläge (vollendet, gescheitert, vereitelt) und Festnahmen wegen terroristischer Straftaten in der EU nach Art des Terrorismus, 2022-2024.



● Anschläge ● Festnahmen

ÜBER DEN EU TE-SAT-BERICHT

Der Tendenz- und Lagebericht über den Terrorismus in der Europäischen Union (EU TE-SAT) bietet einen Lageüberblick und präsentiert die Schlüsselzahlen und Entwicklungen im Bereich des Terrorismus in der EU. Der EU TE-SAT-Bericht wird jährlich veröffentlicht, um politische Entscheidungsträger, Strafverfolgungsbehörden und die breite Öffentlichkeit zu informieren. Er enthält statistische Daten über Terroranschläge, Verhaftungen, Verurteilungen und Strafen in den Mitgliedstaaten. In dem Bericht wird zwischen folgenden Arten des Terrorismus unterschieden, die jeweils ausführlich erläutert werden: dschihadistischer Terrorismus, rechtsgerichteter Terrorismus, linksgerichteter/anarchistischer Terrorismus, ethnonationalistischer/separatistischer Terrorismus und nicht näher bezeichnete Formen des Terrorismus.



Ihr Feedback ist uns wichtig.

Wenn Sie auf den folgenden Link klicken oder den eingebetteten QR-Code scannen, können Sie eine kurze Nutzerumfrage in englischer Sprache zu diesem Bericht ausfüllen.

Ihr Feedback wird uns helfen, unsere Produkte weiter zu verbessern.
https://ec.europa.eu/eusurvey/runner/eus_strategic_reports



**TENDENZ- UND LAGEBERICHT ÜBER DEN TERRORISMUS IN DER EUROPÄISCHEN UNION
(EUROPEAN UNION TERRORISM SITUATION AND TREND REPORT, EU TE-SAT) 2025 -
ZUSAMMENFASSUNG**

PDF ISBN 978-92-9414-034-0 ISSN 3094-5526 doi 10.2813/2205291 QL-01-25-016-DE-N

© **Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Strafverfolgung,
2025**

Diese Zusammenfassung wurde aus Gründen der Zweckmäßigkeit übersetzt. Bitte beachten Sie, dass die englische Fassung als offizielles Referenzdokument gilt.

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

Bei der Verwendung oder Reproduktion von Fotos oder sonstigem Material, das nicht dem Urheberrecht der Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Strafverfolgung unterliegt, muss die Zustimmung direkt bei den Rechteinhabern eingeholt werden

Zitation dieser Veröffentlichung: Europol (2025), Tendenz- und Lagebericht über den Terrorismus in der Europäische Union – Zusammenfassung, Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union, Luxemburg.

Der vollständige EU TE-SAT-Bericht 2025 ist auf der Europol-Website abrufbar

www.europol.europa.eu